

Herren Kreislige Gr. 1

TSV 1913 Wichmannshausen II : TSG Fürstenhagen 1901 II
Freitag, 26.11.2021, 20:00 Uhr

Bätzel bleibt gegen den TSV 1913 Wichmannshausen II ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg der TSG Fürstenhagen 1901 II im Spiel der Herren Kreislige Gr. 1 beim TSV 1913 Wichmannshausen II fest. Die Gäste profitierten in ihrem 5. Saisonspiel am Freitagabend unter anderem davon, dass der TSV 1913 Wichmannshausen II mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Der Verlauf im Einzelnen: Roth / Reimuth machten mit Mauruschat / Oeste bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Trotz Blitzstart verloren Wolf / Becker ihr Spiel gegen Bätzel / Hobein letztlich in vier Sätzen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Wilke / Holtorp im Anschluss das Spiel mit 1:3 gegen Köhler / Wille abgaben. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Elmar Wolf seinem Gegner Nils Hobein letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Dominic Bätzel wurden derweil Kai Becker unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen umkämpften Sieg feierte Matthias Roth beim 3:2 gegen Jörg Köhler, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Felix Reimuth hatte im Einzel gegen Andreas Mauruschat am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des dritten Satzes, in dem Reimuth mit 0:11 förmlich unterging. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Nur einen Satzserfolg verbuchte indes Joachim Wilke bei seiner Niederlage gegen Tobias Wille. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Rainer Holtorp hatte derweil gegen Marc Oeste bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Nicht ganz mithalten konnte Elmar Wolf, beim 5:11, 8:11, 11:6, 8:11 gegen Dominic Bätzel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Kai Becker gegen Nils Hobein hieß die nächste Begegnung und der Start verhiess Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Recht kurzen Prozess machte Matthias Roth beim 3:0 mit Andreas Mauruschat. Der neue Zwischenstand war 4:8. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Felix Reimuth nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Joachim Wilke bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Marc Oeste. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV 1913 Wichmannshausen II am 03.12.2021 gegen den TV 1920 Frankenhain um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.12.2021 gegen den SV 1910 Reichensachsen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV 1913 Wichmannshausen II

Doppel: Roth / Reimuth 1:0, Wolf / Becker 0:1, Wilke / Holtorp 0:1

Einzel: E. Wolf 0:2, K. Becker 0:2, M. Roth 2:0, F. Reimuth 2:0, J. Wilke 0:2, R. Holtorp 0:1

TSG Fürstenhagen 1901 II

Doppel: Bätzel / Hobein 1:0, Mauruschat / Oeste 0:1, Köhler / Wille 1:0

Einzel: D. Bätzel 2:0, N. Hobein 2:0, A. Mauruschat 0:2, J. Köhler 0:2, M. Oeste 2:0, T. Wille 1:0